

# Grüne Mitte Ruit



## Kurzbeschreibung

Die „Grüne Mitte“, ein mehr als 7.000 m<sup>2</sup> großer Grünzug, liegt an zentraler Stelle in Ruit. Sie verbindet den Bereich des Rathauses und Bürgerhaus sowie Grundschule und Sporthalle mit dem Ruiters Ortskern. Neben der Naherholung und der klimatischen Bedeutung hat die Grüne Mitte auch eine wichtige Erschließungsfunktion und ist Schulweg für die unmittelbar an das Rathausareal angrenzende Grundschule. Angrenzend dran befinden sich zudem verschiedene Einrichtungen der Altenpflege und -betreuung, das denkmalgeschützte Pfarrhaus sowie die evangelische Kirche. Die Grüne Mitte war über Jahrzehnte eine Obstbaumwiese ohne konkrete Nutzungen. In Teilbereichen war über die Jahre ein Wildwuchs an Büschen und Sträuchern entstanden, der das angrenzende denkmalgeschützte Pfarrhaus, für viele eines der schönsten Gebäude in Ruit, verdeckte. Beim Tag der Städtebauförderung 2015 wurden die Ruiters gefragt, was sie sich künftig von der Grünen Mitte wünschen. Dabei stellten sich mehrere Schwerpunkte heraus. Die Anlage

eines Spielplatzes war einer der meist genannten Punkte. Der kleine Bachlauf, der bis dahin weitestgehend zugewachsen und trocken gefallen die Grüne Mitte durchquerte, sollte wieder erlebbar werden. Und schließlich war es der Bevölkerung auch wichtig, den Grundcharakter des Grünzugs als eine Obstbaumwiese zu erhalten. Die Umgestaltung hat diese Ideen aufgegriffen. Der Zugang zur Kirche wurde komplett erneuert und bildet jetzt den Auftakt zur Grünen Mitte. Das Pfarrhaus ist heute weithin sichtbar. Davor liegt eine Anlage mit Sitzstufen, die auf einen kleinen Platz führt, der für unterschiedlichste Veranstaltungen und sportliche Aktivitäten nutzbar ist. Ein großer Spielplatz wurde gebaut und das Wegenetz ergänzt. Der Bachlauf führt wieder Wasser und es gibt Bewegungsangebote für Senioren. Den flächenmäßig größten Anteil bildet auch nach der Umgestaltung noch eine Obstbaumwiese, die durch eine intensivere Pflege variable für unterschiedliche Aktivitäten nutzbar gemacht wurde.

Ort des Projekts	Stadt Ostfildern
Bundesland/Bundesländer	Baden-Württemberg
Einwohner der Gemeinde	40.000
Zeitpunkt der Umsetzung	2015-2018
Freiraumtyp	Grünzüge/-achsen

## Bewegung und Gesundheit

### Welchem Typ entspricht das Projekt?

Gebaute Projekte  Programme und Aktionen

### Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbindungsrouten und Wege für aktive Mobilität
- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfördernden Elementen

## Lebensqualität

### Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

## Bewegung und Gesundheit

Kern der Grünen Mitte ist nach wie vor die Obstbaumwiese, die durch die Umgestaltung und eine intensivere Pflege als zentrale Spiel- und Liegewiese großzügige Fläche für verschiedenste Freizeit- und Sportaktivitäten anbieten kann. In unmittelbarer Nähe von der Einrichtung der Altenpflege und -betreuung befindet sich eine Fläche mit Bewegungsgeräten für alle Generationen. Der südlich angrenzende Spielplatz lässt sich gut in die Obstwiese integrieren und weist ein sehr vielfältiges Angebot an Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für Kinder auf. Die Platzfläche zwischen der Treppenanlage vor dem Pfarrhaus und der Obstbaumwiese wird vollständig in das Wegenetz des Parks eingebunden, so dass sie aus allen Richtungen gut erreichbar ist. Damit steht hier eine Art zentraler Bereich des Parks für verschiedene Aktivitäten.

## Projektbeteiligte

**SEG Ostfildern mbH**  
Projekträger

**Conradi, Bockhorst + Partner, Berlin**  
Planungsteam

**Stadtberatung Dr. Sven Fries**  
Dienstleister Bürgerbeteiligung

**Stadt Ostfildern, Fachbereich 3 Planung**  
Planungsteam

**Schlosser, Terraform, Berlin**  
Planungsteam

## Lebensqualität

Der Grünzug hat nicht nur die Naherholungsmöglichkeiten verbessert. Er verbessert auch die Eingrünung und den Anschluss an die Ortsmitte von Ruit. Zudem werden wichtige Flächen geschaffen die dem Artenschutz dienen und zur ökologischen Aufwertung der Ortsmitte Ruit beitragen. Die Überarbeitung der Pflanzung beschränkt sich auf die Pflege des Bestandes und das Herausarbeiten der vorhandenen, baumbestandenen Wiese als zentraler Leitgedanke für den Parkbereich. Einige NIS-Projekte wurden umgesetzt: Ein Insektenhotel des NABU, eine Kräuterspirale der Grundschule und eine Obstpflanzung des Obst- und Gartenbauvereins. Der Parkbereich ist an seiner südwestlichen Grenze vom kleinen Bach „Höfelbach“ durchzogen, der reaktiviert und ertüchtigt wurde. Dieser bildet - trotz der gegenwärtig geringen Wassermenge - ein prägendes Element des Raumes und trägt dazu bei, die landschaftliche und ökologische Vielfalt zu verbreiten.

## Prozess und Zusammenarbeit

Die Bevölkerung wurde seit 2014 durch unterschiedlichste Formate und Veranstaltungen am Prozess der Umgestaltung beteiligt und darin einbezogen. Den Auftakt bildete eine Zwischenbilanzkonferenz im März 2014, bei dieses Projekt vorgestellt wurde. Im Juli 2014 fand die Anwohnerinformationsveranstaltung statt. Auf dem Ostermarkt und der Ruiters Kirbe wurde der aktuelle Stand der Planung immer wieder gezeigt und die Anregungen und Ideen der Bürger\*innen aufgenommen. Beim Tag der Städtebauförderung 2015 und 2017 war die Grüne Mitte das zentrale Thema. Darüber hinaus wurde in Form einer Sanierungszeitung, verteilt in alle Haushalte von Ruit, über den Planungs- und Umsetzungsprozess berichtet.



**Spiel- und Liegewiese und Spielplatz**

Quelle: Philip Vogt Fotodesign, Esslingen

**Blick in Richtung Pfarrhaus und Kirche**

Quelle: Philip Vogt Fotodesign, Esslingen



**Spiel- und Liegewiese und Höfelbach**

Quelle: Wei Jiang



**Bewegungsgeräte für alle Generationen**

Quelle: Wei Jiang

